

AHK-Geschäftsreise nach Argentinien/Uruguay/Paraguay vom 16. bis zum 20.03.2015

## Energieeffizienz in der Industrie

Fachkonferenz am 17.03.2015 in Buenos Aires

Die AHK-Geschäftsreise nach Argentinien, Uruguay und Paraguay findet in der Woche vom 16.-20.03.2015 im Rahmen der Exportinitiative Energieeffizienz des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie (BMWi) statt. Auf einer Fachkonferenz am 17.03.2015 haben die Delegationsteilnehmer die Möglichkeit, sich und ihre Technologien/Dienstleistungen vor dem Fachpublikum vorzustellen und erste Kontakte mit potenziellen Geschäftspartnern zu knüpfen. An den restlichen Tagen finden Geschäftsgespräche statt, die im Vorfeld von den Auslandshandelskammern in Argentinien, Uruguay und Paraguay organisiert werden.

Durch abnehmende Investitionen in konventionelle Energieträger sowie eine steigende Importabhängigkeit ist Argentinien bestrebt, zunehmend energieeffiziente Technologien einzusetzen. Hierzu trägt auch eine geringer werdende Subventionierung des Stromverbrauchs bei. Die im internationalen Wettbewerb stehende Metallindustrie wird, wie andere Eckpfeiler der argentinischen Industrie auch, von steigenden Stromkosten massiv beeinträchtigt.



In Uruguay sind hohe Energiekosten, verursacht durch den Rückgang eigener Primärenergiereserven, Auslöser für einen Trend hin zu effizienteren Technologien. Dieser Trend wird sich in Zukunft noch deutlicher abzeichnen, denn das Land mit den höchsten Energiepreisen Lateinamerikas importiert 100 % seines Gas- und Ölbedarfs, womit es in besonderem Maß abhängig vom steigenden Preis dieser Ressourcen ist. Infolge dieser Entwicklung entstand Uruguays Energiepolitik, die bis 2030 einen starken Ausbau erneuerbarer Energien und energieeffizienter Technologien forciert.

Die nach wie vor stark wachsende Industrie Paraguays, insbesondere die lebensmittelverarbeitende, wird aufgrund des rasanten Wirtschaftswachstums und des ansteigenden Strombedarfs mehr Interesse an energiesparenden Maßnahmen entwickeln. Bereits heute besteht aufgrund maroder Netze und potentieller Versorgungsengpässe ein gestiegener Bedarf der Industrie an Energieaudits und ähnlichen Dienstleistungen und Produkten.

Weitere Informationen finden Sie im [Factsheet](#). Das Anmeldeformular findet sich [hier](#).

Für weitere Fragen zum Zielmarkt stehen Ihnen Frau Teresa Behm von der AHK Argentinien gerne zur Verfügung (+54 11 5219-4008; [tbehm@ahkargentina.com.ar](mailto:tbehm@ahkargentina.com.ar)).

Bei Fragen zur Anmeldung wenden Sie sich bitte an Herrn Maximilian Müller von der energiewächter GmbH (+49 (0) 30 797 444 116; [mm@energiewaechter.de](mailto:mm@energiewaechter.de)).